



EVANGELISCHE KIRCHE  
IN MITTELDEUTSCHLAND

Region  
Nördliches Zeitz

# NÖZZLICHT

Gemeindebrief für die Region Nördliches Zeitz



**„Meine Helfer im Glauben!“**

Wie Glaube gestärkt werden kann. (Seite 3)

Ausgabe 7-2019  
Dezember / Januar 2020

# Inhalt und Impressum

## Inhaltsverzeichnis

Inhalt und Impressum	2
Andacht	3
Veranstaltungen in der Region	4
Kurz vorgestellt	8
Familienseite	9
Jugendseite	10
Gottesdienstplan	11
<i>Gemeindeguppen und -kreise</i>	
Hohenmölsen-Land	15
Teuchern-Kistritz/Görschen-Stößen	16
B2/Dreiländereck	17
Theißen-Langenaue	18
Freud und Leid	19
Rückblick	20

## Hinweis Veranstaltungsberichte

Die Redaktion freut sich über eingesandte Berichte aus dem Leben der Gemeinden und Kirchspiele. Die Texte zeigen die Vielfalt der Veranstaltungen unserer Region. Die Texte sollten ca. 150 bis 200 Wörter lang sein. Unter Umständen werden die Einsendungen vor der Veröffentlichung gekürzt oder angepasst. Ein Textbeitrag für die Andacht kann ca. 310 Wörtern umfassen.

Bitte senden Sie Ihre Beiträge per E-Mail an [medien@noezz.de](mailto:medien@noezz.de) oder ein anderes Redaktionsmitglied.

## Impressum

Der Gemeindebrief „NÖZZLICHT“ ist das gemeinsame Informationsblatt der evangelischen Kirchengemeinden in der Region Hohenmölsen- Profen-Teuchern-Theißen und wird von ihnen herausgegeben.

Die Redaktion haben M. Keilholz, G. Frick, F. Rohr, J. Rohr, I. Gätke und K. Lange

Anschrift: Matthias Keilholz, Schulstraße 5, 06711 Zeitz OT Theißen

Druck: [gemeindebriefdruckerei.de](http://gemeindebriefdruckerei.de)

Erscheinungsweise: zweimonatlich

Auflage: 2285 Stück

Für die Inhalte der Innenseiten sind die jeweiligen Gemeindebereiche verantwortlich.

## Fotonachweise

Bilder mit notwendigem Bildnachweis:

Titelbild: [pexels.com](https://www.pexels.com/), Christina Rommel S. 5: [Elisapark Media](https://www.elisaparkmedia.de/).

## Nächster Redaktionsschluss:

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe Februar/März ist der 10. Januar 2020.

Mitten im Gespräch schreit er ihn plötzlich an: „Ich glaube; hilf meinem Unglauben!“ Seine Stimme klingt verzweifelt. Keiner konnte seinem Sohn bisher helfen. Seit Kindertagen hat der Junge diese schrecklichen Anfälle – Krämpfe, Zittern, Schaum vor dem Mund. Als Vater hatte er gehofft, diese 12 Männer könnten nun helfen. Jetzt stehen sie alle da, eine Menge Menschen, der Junge in der Mitte. Die 12 streiten mit Schriftgelehrten. Heilen konnten sie nicht. Der Einzige, der echtes Interesse zeigt, ist dieser Jesus vor ihm. Jesus sagt: „Alle Dinge sind möglich dem, der glaubt!“ Das sind beeindruckend schöne Worte. Aber von Worten hat der Vater genug. Er will, dass endlich etwas passiert. Also schreit der Vater Jesus an „Ich glaube; hilf meinem Unglauben!“

Jesus handelt, der Junge ist geheilt. Vater und Sohn können nach Hause gehen – wie durch ein Wunder gestärkt im Glauben.

**„Ich glaube; hilf meinem Unglauben!“ (Mk 9, 24)** ist die Jahreslosung für das Jahr 2020. Ein laut gesprochener Satz in einer Heilungsgeschichte. Dieser Satz begleitet mich. Nicht geschrien, sondern unausgesprochen. Ich durchlebe ihn regelmäßig. Ich erlebe Glauben, der meinem „Unglauben“ hilft. Da ist der ältere Herr, der das Abendmahl entgegennimmt und mit felsenfester Überzeugung spricht: „Gelobt sei

Gott!“ Da ist die ältere Dame, die in der geöffneten Kirche kurz innehält, ruhig, leise betend, ein Moment ehrlicher Frömmigkeit. Da ist die Jugendliche, die ohne mit der Wimper zu zucken sagt: „Ich habe Gott erfahren und möchte mich taufen lassen.“ Da ist die Frau, die mitten im Leben steht und ganz selbstverständlich erzählt: „So ein kleines Gebet am Abend, das hilft.“ Da ist das Konzert, das dafür sorgt, dass ich ganz ergriffen am liebsten laut „Amen!“ rufen möchte. Da sind die vielen Menschen in den Gemeinden, die trotz mancher Lebenslast tatkräftig ihre Kirchengemeinde unterstützen – wortlos.

Gott sei Dank gibt es sie, die Glaubenshelfer - die Großmütter, Mütter, Freundinnen, die Großväter, Väter, Glaubensbrüder. Mit Jesus, dem Ersthelfer des Glaubens an ihrer Seite sorgen sie dafür, dass Millionen Menschen sagen können: „Ich glaube!“



*Ordinierter Gemeindepädagoge  
Johannes Rohr*

# Regionale Veranstaltungen

## ADVENTSKONZERTE

---

### **Adventskonzert**

*am Sonntag, 1. Dezember um 14 Uhr in der Kirche in Muschwitz*

mit den Lützener Volkssängern

### **„Joy to the world“ – Gospelkonzert**

*am Samstag, 7. Dezember um 16 Uhr in der Kirche in Werschen*

mit dem Gospelchor Celebrate

### **Adventliche Weisen**

*am Mittwoch, 11. Dezember um 19 Uhr in der Stadtkirche St. Peter in Hohenmölsen mit dem Mandolinenorchester und dem Chor des Gymnasiums dem Chor Muschwitz*

### **Adventskonzert**

*am Samstag, 14. Dezember um 15 Uhr in der Kirche St. Georg in Teuchern*

mit den Kirchenchören Mertendorf und Teuchern und dem Posaunenchor Görtschen. Im Anschluss gegen 16 Uhr Gemeindeadventsfeier im Gemeindehaus.

### **Orgelkonzert**

*am Samstag, 14. Dezember um 15 Uhr in der Stadtkirche St. Peter in Hohenmölsen. Bertram Adler stimmt an der Ladegast-orgel in die Advents- und Weihnachtszeit ein.*

### **„Joy to the world“ – Gospelkonzert**

*am Sonntag, 15. Dezember um 16 Uhr in der Kirche in Predel*

mit dem Gospelchor Celebrate

### **Adventskonzert**

*am Sonntag, 22. Dezember um 14:30 Uhr in der Kirche St. Petri in Stößen*

mit dem Chor Stößen

### **Adventskonzert**

*am Sonntag, 22. Dezember um 17 Uhr in der Ev. Kirche in Theißen*

mit dem Gesangverein Theißen und dem Männergesangverein Kayna

## ADVENTSLIEDERSINGEN

---

### **in der Ev. Kirche in Tröglitz/ Burtschütz**

*Samstag, 30. November, 7. und 14. Dezember um 17:30 Uhr*

mit den Mitarbeitern des Mehrgenerationenhofes Burtschütz

*Freitag, 20. Dezember um 18 Uhr*

Ein besonderes Adventsliedersingen wird am Fr, 20.12., 18 Uhr in der Burtschützer Kirche (Gleinaer Straße 9, Tröglitz) zu erleben sein. Rock-Sängerin Christina Rommel ist mir ihrer Band zu Gast. Die besonders durch ihre „Schokoladenkonzerte“ und Auftritte in TV und Radio bekannte Sängerin wird diesen Abend zu einem musikalischen Höhepunkt machen. Der Eintritt ist frei. Im Anschluss an das gemeinsame Singen ist die Künstlerin hautnah bei Glühwein und Gebäck zu erleben. Das Konzert ist

der krönende Abschluss einer Liedersingreihe in der Burtschützer Kirche. Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen!



Christina Rommel

### **im Gemeindehaus in Teuchern**

*Sonntag, 1. Dezember um 15 Uhr*

werden bei Plätzchen und Kerzenschein gemeinsam Lieblingsweihnachtslieder gesungen.

### **ANDACHTEN**

---

#### **in der Kirche in Profen Adventsandachten**

*am Samstag, 7. und 14. Dezember um 16 Uhr*

#### **Epiphaniasandacht**

*am Montag, 6. Januar um 16 Uhr*

### **THEATER, LESUNG UND MEHR**

---

#### **Adventsprogramm der Kinder der Johann-Traugott-Weise-Schule**

*am Sonntag, 1. Dezember um 14 Uhr  
in der Kirche in Aue-Aylsdorf.*

Im Anschluss um 15 Uhr Adventsfeier  
in der Küsterschule

#### **Mit Musik und Wort ins neue Jahr**

*am Mittwoch, 1. Januar um 16 Uhr in  
der Kirche St. Michael in Zeitz*

mit Johanna Schulze, Orgel und Julia  
Fichtner, Gesang

#### **Offenes Kaffeetrinken und Krippenspiel**

*am Montag, 6. Januar in Rehmsdorf.*

Ab 14.30 Uhr sind alle herzlich zum  
offenen Kaffeetrinken, zu Gesprä-  
chen und Hausführung in der Scha-  
lom-Oase eingeladen (Brunnenplatz  
24). Um 16 Uhr führen Kinder und El-  
tern ein Krippenspiel in der Kirche  
auf.

#### **„Licht, das in die Welt gekom- men“ - Epiphaniassingen**

*am Montag, 6. Januar um 16 Uhr in  
der Kirche St. Michael in Zeitz*

mit der Kantorei Zeitz und  
Kantorin Johanna Schulze

#### **Kirche im Kino**

*am Samstag, 11. Januar um 15 Uhr.*

Gezeigt wird der Film „Zum Verwech-  
seln ähnlich“, eine französische Ko-  
mödie, in der ein schwarzes Paar ein  
weißes Kind adoptiert.

## **Familien-Theater-Nachmittag**

*am Freitag, 17. Januar um 16:30 Uhr im  
Ev. Gemeindezentrum in Luckenau  
(Friedensweg 2).*

Beginn mit Mitmachliedern für die ganze Familie. Danach spielt die Kindertheatergruppe Karabambini das Märchen „Der gestiefelte Kater“

## **Lesung „Weihnachten hört nie auf“**

*am Sonntag, 26. Januar um 15 Uhr in  
der Kirche in Ostrau*

mit Antje Henck

## REGIONALE VERANSTALTUNGEN

### **Vorbereitung für den Regionalen Kirchentag**

*Donnerstag, 16. Januar 2020 um 19 Uhr  
im Pfarrhaus in Hohenmölsen (Altmarkt 13)*

## FRIEDENSGBETE

### **26. Januar um 18.30 Uhr**

in Tröglitz (Keilholz)

## TAIZE-ANDACHTEN

### **22. Dezember und 19. Januar um**

**18 Uhr** in Zeitz, Gemeinderaum

in der Rahnestraße 1

## HARMONIC BRASS

Seit 1991 sorgt HARMONIC BRASS für großen, eleganten Blechbläserklang rund um den Globus. Es erklingen Musik von J. S. Bach und G. F. Händel, berührende Choräle, gloriose Akrobatik an den Piccolotrompeten und Weihnachtsüberraschungen aus aller Welt. Dazu gibt es eine charmante Moderation mit herrlichen Geschichten rund ums Fest. Nichts wird dem Zufall überlassen. Alles ist in diesem Konzertprogramm darauf ausgerichtet, den vielen Fans eine wunderschöne Adventszeit zu bereiten.

*Samstag, 14. Dezember um 19.30 Uhr  
Michaeliskirche Zeitz*

## ADVENTSMARKT AN DER MICHAELISKIRCHE

14 Uhr Gottesdienst mit Adventsspiel der KiTa-Kinder

15 Uhr Kaffee, Glühwein, Markttreiben, Bläsermusik und mehr an der Kirche und im Kirchencafé

*Sonntag, 15. Dezember ab 13 Uhr  
Michaeliskirche Zeitz*

## HÄNSEL UND GRETEL

Die Oper "Hänsel und Gretel" von Engelbert Humperdinck wird oft in der Advents- und Weihnachtszeit in großen Theatern gespielt. Dieses Jahr wird sie in einer bearbeiteten Fassung in der Michaeliskirche aufgeführt, in der die Orgel (gespielt von Johanna Schulze) die Rolle des Orchesters übernehmen wird. Die Ju-

gendtheatergruppe "Karambolage" unter der Leitung von Rotraud Den- ecke wird mit erfahrener schauspie- lerischem Talent das Märchen lebendig werden lassen.

Außerdem wirken die Jugendkantorei sowie die Kinderchöre mit.

*Sonntag, 15. Dezember um 17.00 Uhr,  
Michaeliskirche Zeitz*

#### FAMILIEN-, SING- UND MUSIZIERFREI- ZEIT AN DER OSTSEE

---

Die Landeskirche lädt im Sommer in Zingst auf dem Darß zu einer Fami- lien-, Sing- und Musizierfreizeit ein.

**Im Jahr 2020 wird diese vom 31.7. bis 12.8.** auf dem Zingsthof stattfinden.

In den Probenzeiten vormittags und abends wird ein anspruchsvolles Chorprogramm für die Erwachsenen (Leitung: Burkhard Rüger, Dresden) und mit den Kindern ein Musical (Lei- tung: Johanna Schulze, Zeitz) einstu- diert und in einem Abschlusskonzert aufgeführt.

Die Teilnahme ist für Eltern mit Kin- dern oder Großeltern mit Enkeln möglich. Das Alter der Kinder zum Mitsingen sollte mindestens 5 Jahre sein. Kleinstkinder werden nicht se- parat betreut. In den probenfreien Zeiten lockt in ca. 50m Entfernung der Ostseestrand.

**Anmeldung bis 31. Januar 2020 an:**  
Zentrum für Kirchenmusik der EKM  
Meister-Eckehart-Str. 1, 99084 Erfurt,  
E-Mail: [zentrum-kirchenmusik@ekmd.de](mailto:zentrum-kirchenmusik@ekmd.de)

mit vollständiger Anschrift und Mail- adresse, Geburtsjahr, Stimmlage, ggf. Instrument.

**Weitergehende Auskünfte durch:**  
[johanna.schulze@kirche-zeitz.de](mailto:johanna.schulze@kirche-zeitz.de)

**Kosten:** 384€, 14 bis 17 Jahre 307€, 7 bis 13 Jahre 269€, 2 bis 6 Jahre 192€, unter 2 Jahren frei.

Diese Preise beziehen sich auf Quar- tier und Verpflegung. Zzgl. Kosten sind eine Umlage für die Endreini- gung und die Kurtaxe nach Vorgaben des Kurortes. Für die Kosten des Ver- anstalters wird von Erwachsenen ein Teilnahmebetrag insgesamt von 15€ vor Ort erbeten.

N.B: Erst nach schriftlicher Bestäti- gung eines Platzes durch den Veran- stalter erfolgt die Rechnungsstellung durch den quartiergebenden Zingst- hof.

## Unsere Empfehlung für ein besonderes Geschenk:

Eine von vielen Händen kreativ gestaltete Bibel bereitet  
jedem ein besonderes Lesevergnügen....



20 €

(Mitschreiberpreis 15€)

**Verkaufsstellen:** Weihnachtsmarkt Deuben (7.12.), Weihnachtsmarkt Hohenmölsen (14./15.12.), Pfarrämter und Gemeindebüros



## Termine für Kinder von 6-12 Jahren

In kleinen Gruppen widmen wir uns den Themen des Glaubens durch das Kirchenjahr. Wir singen und spielen, basteln und gestalten und vieles mehr.

### Kinderstunde Aue-Aylsdorf

jeden Dienstag 16 Uhr im Gemeindehaus Aue-Aylsdorf (Hauptstr. 34, Zeitz)

### Kindertreff Hohenmölsen

jeden Freitag, ab 15:30 Uhr im Gemeindehaus Hohenmölsen (Altmarkt 13)

### Christenlehre Langendorf

jeden Freitag ab 15 Uhr im Gemeindehaus Langendorf (Taupitzer Weg 6)

### Kinderkreis Reuden

jeden Donnerstag ab 16 Uhr im Gemeindehaus Reuden (Leipziger Str. 32)

### Kindertreff Tröglitz

jeden Diensag ab 15:30 Uhr im Gemeindehaus Burtschütz (Burtschützer Str. 15)

## Termine für Familien

Wir feiern gemeinsam auf unterschiedliche Weise Gottesdienst. Dazu gibt es kreative Angebote für Groß und Klein und zum Abschluss essen wir gemeinsam.

### Generationengottesdienst

Sonntag, den 15. Dezember und Montag, den 6. Januar, 10:30 Uhr

### Familiengottesdienst

Ev. Gemeindezentrum Luckenau um 14 Uhr. Spiel der Kinder, Besuch der Sternsinger. Im Anschluss Kaffeetrinken.

Tröglitz So, 8. Dezember und 19. Januar um 17 Uhr im Gemeindehaus Burtschütz (Burtschützer Straße 15)

### Kinder-Theater-Nachmittag

Freitag, 17. Januar um 16.30 Uhr

Kinder-Theater-Nachmittag im Ev. Gemeindezentrum in Luckenau (Friedensweg 2, 06711 Zeitz OT Luckenau)

Die Region Nördliches Zeitz und die Kindertheatergruppe „Karabambini“ laden zum Theaternachmittag ein.

Los geht's um 16.30 Uhr mit lockerem Programm und ein paar Liedern zum Mitmachen. Danach spielen die Karabambinis das Märchen „Der gestiefelte Kater“. Geeignet für klein und groß, jung und alt. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Weitere Infos bei Gemeindepädagogin Katrin Lange (03443 230305) und Pfarrer Matthias Keilholz (03441 6199348)

Herzlich Willkommen!



**KIRCHE MIT  
KINDERN**

# Jugendseite

## Termine für Konfis & Jugend

**Es geht wieder los:** Für Heiligabend werden Gottesdienste organisiert und Krippenspiele geprobt. In vielen Kirchen unserer Region gibt es am 24. Dezember ein Krippenspiel zu sehen. Doch dazu braucht es viele Helfer.

### Drei Gründe, warum ein Krippenspiel echten Spaß bringt:

- 1) Es gibt keine bessere Einstimmung auf Weihnachten, als selbst mitzuspielen.
- 2) Schenken macht Freude: Schenke den Menschen einen tollen Gottesdienst an Heiligabend.
- 3) Mach dir selbst eine Freude: Gemeinsam mit andern zu proben ist ein großer Spaß und kann Freundschaften stärken, die ein Leben lang halten.

## Termine für Konfis und Jugend Konfitage:

Wir treffen uns am Samstag den 25. Januar in Langendorf (Traupitzer Weg 6, 06729 Elsteraue OT Langendorf), wie immer von 10 - 14 Uhr.

## JG NöZZ:

Dienstag, 10. Dezember und 14./28. Januar, ab 18 Uhr im Gemeindehaus Hohenmölsen



EVANGELISCHE KIRCHE  
IN MITTELDEUTSCHLAND

Region  
Nördliches Zeitz

OKTOBER / NOVEMBER

# GOTTESDIENSTE

## **30. November (Samstag)**

14:00 Uhr Langendorf (Frick) – Gottesdienst mit Gedenken der Opfer der Bombenangriffe 1944 und Kranzniederlegung

---

## **1. Dezember**

### **1. Advent**

09:00 Uhr Deuben (Pillwitz)

09:00 Uhr Teuchern (Lange)

10:30 Uhr Draschwitz (Keilholz) – Verabschiedung des alten und Einführung des neuen GKR, im Anschluss kleine Feier im Gemeinderaum

10:30 Uhr Gleina (Pillwitz)

10:30 Uhr Keutschchen (Lange)

14:30 Uhr Muschwitz – Konzert und Adventsfeier

---

## **7. Dezember (Samstag)**

16:00 Uhr Profen (Gemeindeteam) – Adventsandacht

---

## **8. Dezember**

### **2. Advent**

09:00 Uhr Profen (Gätke) – Gottesdienst mit Abendmahl

09:00 Uhr Aue-Aylsdorf (Pillwitz)

10:30 Uhr Hohenmölsen (Pillwitz)

10:30 Uhr Kistritz (Gätke)

10:30 Uhr Ostrau (Keilholz)

14:00 Uhr Langendorf (Frick) – Adventsmusik und Feier

17:00 Uhr Tröglitz (Team MGH) – Familiengottesdienst

---

## **11. Dezember (Mittwoch)**

15:45 Uhr Seniorenzentrum am Stockberg in Stößen (Frick)

**12. Dezember (Donnerstag)**  
09:30 Uhr AWO Pflegeheim Hohenmölsen (J. Rohr)

---

**14. Dezember (Samstag)**  
14:00 Uhr Teuchern (Doreen Busch/Bernd Donath) – Konzert der Kirchenchöre Mertendorf und Teuchern und des Posaunenchores Görschen. Im Anschluss Gemeindeadventsfeier  
16:00 Uhr Profen (Team) – Adventsandacht

---

**15. Dezember 3. Advent**  
09:00 Uhr Draschwitz (Keilholz)  
10:30 Uhr Hohenmölsen (Lange/F. Rohr) – musikalischer Familiengottesdienst  
10:30 Uhr Trebnitz (Keilholz)  
14:00 Uhr Tröglitz (Frick) – Adventsfeier des KGV Rehmsdorf-Tröglitz

---

**19. Dezember (Donnerstag)**  
16:00 Uhr Sankt-Georg-Stift Teuchern (Keilholz)

---

**22. Dezember 4. Advent**  
09:00 Uhr Reuden (Frick)  
10:30 Uhr Tröglitz (Frick und Team MGH) – Gottesdienst und Kindergottesdienst  
18:00 Uhr Taizéandacht in Zeit (Gätke) – Gemeinderaum in der Rahnestraße 1

---

**24. Dezember Heiligabend**

14:30 Uhr	Deuben (Lange)	16:00 Uhr	Profen (Keilholz)
14:30 Uhr	Gleina (Frick)	16:00 Uhr	Rehmsdorf (Frick)
14:30 Uhr	Keutschen (Renker)	16:00 Uhr	Teuchern (Gätke)
14:30 Uhr	Muschwitz (Gätke)	16:30 Uhr	Stößen (Gemeindeteam)
14:30 Uhr	Predel (Keilholz)	16:00 Uhr	Tröglitz (Meik Franke)
14:30 Uhr	Schellkau (Gemeindeteam)	17:00 Uhr	Kistritz (Gemeindeteam)
14:30 Uhr	Werschen (F. Rohr)	17:30 Uhr	Hohenmölsen (F. Rohr)
15:00 Uhr	Görschen (Gemeindeteam)	17:30 Uhr	Langendorf (Frick)
16:00 Uhr	Aue-Aylsdorf (Lange)	17:30 Uhr	Theißen (Keilholz)
16:00 Uhr	Draschwitz (F. Rohr)		
16:00 Uhr	Gröben (Gemeindeteam)		

---

**25. Dezember 1. Weihnachtstag**  
09:00 Uhr Trebnitz (Keilholz)  
10:30 Uhr Hohenmölsen (F. Rohr)

10:30 Uhr Langendorf (Keilholz)  
14:00 Uhr Ostrau (F. Rohr)

---

**26. Dezember 2. Weihnachtstag**

10:30 Uhr Theißen (Pillwitz)

---

**29. Dezember 1. Sonntag nach Weihnachten**

09:00 Uhr Predel (Pillwitz) – Gottesdienst mit Abendmahl

10:30 Uhr Teuchern (Pillwitz) – Gottesdienst mit Abendmahl

---

**31. Dezember Silvester – Altjahresabend**

14:00 Uhr Draschwitz (J. Rohr) – Gottesdienst mit Abendmahl

15:00 Uhr Langendorf (Ollrog)

15:30 Uhr Profen (Keilholz) – Gottesdienst mit Abendmahl

16:00 Uhr Aue-Aylsdorf (J. Rohr) – Gottesdienst mit Abendmahl

17:00 Uhr Hohenmölsen (Keilholz) – Gottesdienst mit Abendmahl

---

**1. Januar 2020 Neujahr**

10:30 Uhr Rehmsdorf (Keilholz)

---

**5. Januar 2. Sonntag nach Weihnachten**

10:30 Uhr Ostrau (Pillwitz)

---

**6. Januar Epiphania – Heilige Drei Könige**

10:30 Uhr Hohenmölsen (F. und J. Rohr) – Familiengottesdienst

14:00 Uhr Luckenau (Keilholz/Lange) – Familiengottesdienst mit Spiel der Kinder und Besuch der Sternsinger. Im Anschluss Kaffeetrinken

14.30 Uhr Rehmsdorf (Team Schalom-Oase) – offenes Kaffeetrinken und Hausführung in der Schalom-Oase. Um 16 Uhr Krippenspiel mit Kindern und Eltern in der Kirche

16:00 Uhr Profen (Gemeindeteam) – Andacht zu Epiphania

---

**12. Januar 1. Sonntag nach Epiphania**

09:00 Uhr Deuben (Keilholz)

09:00 Uhr Teuchern (Frick)

10:30 Uhr Hohenmölsen (Frick)

10:30 Uhr Predel (F. Rohr)

10:30 Uhr Tröglitz (Keilholz und Team MGH) – Gottesdienst und Kindergottesdienst

**15. Januar**

15:45 Uhr

**(Mittwoch)**

Seniorenzentrum am Stockberg in Stößen (Frick)

---

**16. Januar**

16:00 Uhr

**(Donnerstag)**

Sankt-Georg-Stift Teuchern (Gätke)

---

**19. Januar**

09:00 Uhr

09:00 Uhr

10:30 Uhr

10:30 Uhr

10:30 Uhr

17:00 Uhr

18:00 Uhr

**2. Sonntag nach Epiphania**

Profen (Keilholz)

Theißen (Gätke)

Hohenmölsen (Gätke)

Stößen (Frick)

Langendorf (Keilholz)

Tröglitz (Team MGH) – Familiengottesdienst

Taizéandacht in Zeitz (Gätke) – Gemeinderaum in der Rahnestraße 1

---

**23. Januar**

09:30 Uhr

**(Donnerstag)**

AWO Pflegeheim Hohenmölsen (J. Rohr)

---

**26. Januar**

09:00 Uhr

09:00 Uhr

09:00 Uhr

10:30 Uhr

10:30 Uhr

18:30 Uhr

**3. Sonntag nach Epiphania**

Reuden (Frick)

Teuchern (Keilholz)

Zangenberg (J. Rohr)

Gleina (Keilholz)

Hohenmölsen (Frick/J. Rohr) – Gottesdienst mit der Konfigruppe

Friedensgebet in Tröglitz (Keilholz)

---

**2. Februar**

09:00 Uhr

09:00 Uhr

10:30 Uhr

10:30 Uhr

**letzter Sonntag nach Epiphania**

Draschwitz (Frick)

Trebnitz (Keilholz)

Hohenmölsen (Keilholz)

Rehmsdorf (Frick)

Kirchspiel  
**Hohenmölsen-Land**

**Mütterkreis**

Hohenmölsen - Pfarrhaus  
Di, 10. Dezember (Rohr) und  
14. Januar (selbst) um 15 Uhr

**Frauenhilfe**

Hohenmölsen - Pfarrhaus  
Mi, 11. Dezember (Rohr) und  
15. Januar (Keilholz) um 14:30 Uhr

**Frauenklönkreis**

Hohenmölsen - Pfarrhaus  
Do, 5. Dezember und  
23. Januar um 19:30 Uhr

**Kreativkreis**

Hohenmölsen - Pfarrhaus  
Do, 5. Dezember und  
09. Januar um 19:30 Uhr

**Krabbelgruppe**

Hohenmölsen - Pfarrhaus  
Do, 5./19. Dezember und  
9./23. Januar ab 9:30 Uhr

**Kindertreff**

Hohenmölsen - Pfarrhaus  
freitags um 15:30 Uhr (außer Ferien)

**Flötengruppe**

Hohenmölsen Pfarrhaus  
donnerstags, ab 15 Uhr (außer in den  
Ferien)  
mit Friederike Rohr

**Gitarrengruppe**

Hohenmölsen - Pfarrhaus  
mittwochs und donnerstags ab 15:30  
Uhr (außer in den Ferien)  
mit Dirk Bunda

**Chor Muschwitz**

Ort: Muschwitz, Gaststätte "Zur  
Kurve", freitags um 18 Uhr

---

**Gemeindebüro**

Altmarkt 13  
06679 Hohenmölsen

Dieter Galert  
Telefon: 034441 22910  
E-Mail: [gemeindebuero.hhm@noezz.de](mailto:gemeindebuero.hhm@noezz.de)

**Öffnungszeiten:**

donnerstags, 9-13 Uhr



Kirche Hohenmölsen

Kirchspiel

# Teuchern-Kistritz/Görschen-Stößen

## Kindertreff

Hohenmölsen - Pfarrhaus  
freitags um 15:30 Uhr  
*(außer in den Ferien)*

## Posaunenchor

Görschen  
dienstags um 18:30 Uhr

## Kirchenchor

Teuchern  
donnerstags um 19 Uhr

## Gitarrengruppe

Gemeindehaus Teuchern (Unterm  
Berge 1) dienstags 16:30 Uhr  
Info bei Ingrid Gätke  
(Neue Anfänger willkommen)

## Seniorenachmittag

Do, 5. Dezember und 9. Januar um  
14:30 Uhr im Gemeindehaus Teu-  
chern



---

## Gemeindebüro Teuchern

Ulrike Rerinck  
Unterm Berge 1  
06682 Teuchern  
Telefon: 034443 20475  
Mail: [ev-kirche-teuchern@t-online.de](mailto:ev-kirche-teuchern@t-online.de)

## Öffnungszeiten:

dienstags, 8-13 Uhr

## Kontakt und Sprechzeiten ord.

Gemeindepädagogin Ingrid Gätke:

Telefon: 03441 718625

E-Mail: [i.gaetke@noezz.de](mailto:i.gaetke@noezz.de)

## Sprechzeiten:

dienstags, 9.30-11.30 Uhr



# Kirchengemeinden im Gebiet B2/Dreiländereck

## **Frauenhilfen und Seniorenkreise**

Reuden

Di, 3. Dezember – Frauenhilfsadventsfeier (Gätke) und 7. Januar (selbst) um 14 Uhr

Draschwitz

Di, 10. Dezember – Gemeindeadventsfeier (Keilholz) und 14. Januar (Johannes Alex) um 18 Uhr

Rehmsdorf

Do, 12. Dezember – Seniorenkreisadventsfeier (Frick) und 16. Januar (Keilholz) um 14 Uhr

Tröglitz

Do, 19. Dezember – Seniorenkreisadventsfeier (Gätke) und 30. Januar (Keilholz) um 14 Uhr

Profen

Mi, 11. Dezember – Seniorenkreisadventsfeier (Keilholz) und 29. Januar (F. Rohr) um 14 Uhr

## **Gemeindeabend**

Langendorf

Mi, 11. Dezember (Frick) und 22. Januar (Frick) um 19 Uhr

## **Bibelabend**

Langendorf

Do, 5. und 19. Dezember sowie 16. und 30. Januar um 19:30 Uhr

## **Bibelgespräch**

Tröglitz – Gemeindehaus Burtschütz  
mittwochs um 18 Uhr

## **Kindergottesdienst Tröglitz**

So, 22. Dezember und 12. Januar um 10:30 Uhr

## **Familiengottesdienst Tröglitz**

So, 8. Dezember und 19. Januar um 17 Uhr  
im Gemeindehaus Burtschützer Str. 15,  
Tröglitz

## **Kindertreff in Tröglitz**

Jeden Dienstag ab 15:30 Uhr für Kinder von 6 bis 12 Jahren (außer in den Ferien)

Gemeindehaus Burtschütz

## **Christenlehre in Langendorf**

Jeden Freitag ab 15 Uhr im Gemeindehaus (außer in den Ferien)



Kirche Burtschütz

Kirchspiel

# Theißen-Langenaue

## Frauenhilfe

Zangenberg

Mi, 4. Dezember – Frauenhilfs-  
adventsfeier (Gätke) und 8. Januar  
(Martina Franke) um 14:30 Uhr

Theißen/Trebnitz (im Pfarrhaus Theißen)

Mi, 18. Dezember – Frauenhilfs-  
adventsfeier (Gätke) und 22. Januar  
(Frick) um 14:30 Uhr

Naundorf

Mi, 4. Dezember (Lange) und 29. Ja-  
nuar (selbst) um 14:30 Uhr

## Gospelchor Celebrate

Proben in Theißen (Pfarrhaus Schul-  
straße 5) montags von 19 bis 21 Uhr  
(außer in den Ferien)

## Kinderstunde

Aue-Aylsdorf

dienstags um 16 Uhr (außer in den  
Ferien)

## Gemeindekirchenrat

gemeinsamer GKR des NÖZZ am Mitt-  
woch, 15. Januar um 19 Uhr in Lucke-  
naue (u. a. Wahl der Synodalen für die  
Region Nördliches Zeit)

GKR Theißen-Langenaue am Mitt-  
woch, 29. Januar 2020 um 19 Uhr in  
Theißen

## Büro des Kirchspiels

Schulstraße 5

06711 Zeitz OT Theißen

Telefon: 03441 680829

in dringenden Fällen außerhalb der  
Öffnungszeit: 03441 6199348 (Pfarrer  
Keilholz)

E-Mail: kirchspiel-theissen@noezz.de

## eingeschränkte Öffnungszeiten:

bis auf weiteres dienstags von 10 bis 11 Uhr

## Bankverbindung des Kirchspiels:

IBAN: DE43 8005 3000 3000 0084 70

BIC: NOLADE21BLK



Kirche Zangenberg

---

## KONTAKTE DER MITARBEITER

---

### **Pfarrstellen**

Matthias Keilholz

Tel: 03441 6199348

Mail: matthiaskeilholz@aol.com

Friederike Rohr

Tel: 034441 22910 und 0177 6808461

Mail: friederike.rohr@noezz.de

Johannes Rohr

Tel: 034441 22910 und 0151 14458110

Mail: johannes.rohr86@googlemail.com

Ingrid Gätke

Tel: 03441 718625

Mail: i.gaetke@noezz.de

### **Klinikseelsorger**

Jürgen Pillwitz

Tel: 03445 2103390 (Naumburg) oder  
03441 2011795 (Zeititz)

### **Gemeindepädagogenstellen**

Georg Frick

Tel: 034424 30417

Mail: georgfrick@freenet.de

Katrin Lange

Tel: 03443 230305

Mail: lange-compu@online.de

### **Mehrgenerationenhof Burtschütz**

Johannes Alex und Meik Franke

Tel: 03441 7852050

Mail: j.alex@mgh-b.de

Mail: m.franke@mgh-b.de

www.mehrgenerationenhof-burtschuetz.de

---

# Rückblick

„DAMALS GAB ES SO WIE HEUTE /  
REICHE UND AUCH ARME LEUTE.“

---

Dieser Satz aus dem Martinsspiel 2019 in Tröglitz brachte die Botschaft von Sankt Martin auf den Punkt: Auch heute gibt es Menschen, die Hilfe nötig haben. Und es braucht andere, die tatkräftig und selbstlos zupacken. Dass diese Botschaft nach etlichen Jahren Pause wieder in der Burtschützer Kirche erklingen konnte, war das Besondere in diesem Jahr. Das ganze Fest wurde möglich durch die Kooperation vieler Tröglitzer Einrichtungen: Katholische und evangelische Kirchengemeinde, Heimatclub, Kindergarten, Feuerwehr, Bürgermeister und Mehrgenerationenhof hatten vorbereitet und eingeladen. Und viele Menschen ließen sich einladen. Die Burtschützer Kirche war rappelvoll. In dem geheizten Haus brachten die Kindergartenkinder das Martinsgeschehen musikalisch zu Gehör. Das Martinsspiel wurde mit tollen Kostümen aufgeführt. Und es gab ein paar Gedanken zur Besinnung. Anschließend hieß es: Raus ins Kalte. Von der schön angestrahlten Burtschützer Kirche führte der Martinzug unter Begleitung der Feuerwehr bis zur katholischen Kirche. Hier konnte man den Abend in guter Gemeinschaft bei Feuer, Martinshörnern, Punsch und Würstchen

ausklingen lassen. Für „Weihnachten im Schuhkarton“ wurden über 50€ gespendet. Dadurch werden sich einige Kinder aus armen Regionen in diesem Jahr über ein Weihnachtsgeschenk freuen können, die sonst keins gehabt hätten.

*Johannes Alex*



Martinsspiel in Tröglitz

**FRIEDEN KANN AUCH SCHÖN SEIN!**

---

Unter dieser Überschrift hatten die Mitarbeitenden der Regionen Zeit und Nördliches Zeit zu einem Dankeschönabend ins Evangelische Gemeindezentrum Luckenau eingeladen. Dankeschön – das galt in diesem Jahr zuerst denjenigen Kirchenältesten, die mit der ausgehenden Amtszeit in

den Gemeindegemeinderäten in der neuen Amtszeit nicht mehr mitwirken werden. Manche von ihnen hatten vierzig Jahre lang die Geschicke ihrer Gemeinde begleitet, Gemeindegemeindearbeit gestaltet, manche Sanierung durchgeführt und waren (und bleiben auch) Gesicht der Kirche. Zu diesen gesellten sich weitere, die in ihren Gemeinden auf unterschiedliche Weise dafür sorgen, dass die Kirche lebendig und einladend ist: Menschen, die Gottesdienste gestalten, die Gruppen leiten, die Kirchräume pflegen, die Kranke besuchen, die Gemeindebriefe austragen ... Danke! Angestoßen durch die Jahreslosung – „Suche Frieden und jage ihm nach“ – hatten sich die Gemeindepädagoginnen und -pädagogen und Pfarrer ein buntes Programm überlegt, in dem es viel um Frieden ging – schon in der Andacht zu Beginn, gehalten von Superintendentin Ingrid Sobottka-Wermke. Friedenslieder wie „Hevenu Shalom alechem“ und andere wurden angestimmt. Was ist eigentlich der „Jom Kippur“ – der Versöhnungstag, den die Juden im Herbst feiern?



Veranstaltung in Luckenau

Interessiert lauschten die rund 90 Gäste den spannenden Ausführungen. Viel gelacht wurde beim „Montagsmaler“-Spiel, bei dem Begriffe gemalt wurden und geraten werden mussten. Und kurzweilig waren die Entdeckungen zu verschiedenen Friedenssymbolen, die auf der Leinwand erschienen.

Klar, dass auch für das leibliche Wohl gesorgt war. Die Zeit bot reichlich Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, über Gemeinde- und Tisch-Grenzen hinweg, und zu entdecken, wie reich die Regionen beschenkt sind mit Menschen, denen ihre Kirche am Herzen liegt. Danke!

Matthias Keilholz

## UND ES WAR GUT ...

### *Familiennachmittag zum Reformationstag*

Während in diversen Vorgärten die Kürbisse und Gespenster in Stellung gebracht wurden, wurde im Gemeindegemehaus in Aue-Aylsdorf liebevoll der Tisch gedeckt für all die Großen und Kleinen, die sich zum Familiennachmittag einfanden. Bei Kaffee, Tee und vielen leckeren Kuchen (und natürlich Reformationsbrötchen) kamen alle schnell ins Gespräch.

Dann wechselten alle in einen großen Stuhlkreis. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde wurde eine lauf- und krabbelneugierige Kerze „entzündet“. Mit dem Psalmwort „Gott, du bist mächtig und groß, alles hast du geschaffen“ begann unsere Andacht.

Wie fing es an? Mit Gott! Eine Lichtträgerin bewachte nun die Kerze, die uns dies symbolisierte.

Gott schuf die Erde und die Kinder legten Stein und Sand, Moos und Blumen zusammen. Was fehlt? Genau, die Tiere. Und dann noch Wasser und die Tiere im Wasser. Was fehlt noch? Genau, Gras zum Fußballspielen. Und dann? Genau: Du und ich. Gott hat uns wunderbar gemacht. Die Kinder warfen fröhlich einen Blick in den Spiegel.

Und wie kann ich so sein? Glücklich



Reformationsfeier

und traurig, müde und wütend. Davon sangen alle gemeinsam. Dann sammelten wir mit den Dankeslichtern noch alles, wofür wir dankbar sind: Kindergeräusche und Gesundheit, Familie und so vieles mehr. „Danke für diese Jahreszeit“ sangen wir auf die Melodie von „Danke für diesen guten Morgen“. Mit dem Vaterunser und Segensworten durch Katrin Lange endete die Andacht. Dann blieb noch Zeit zum Basteln und Gestalten. Sofort waren die Kinder dabei und bemalten Tiere oder Tüten. Nebenbei kamen die Erwachsenen wieder ins Gespräch. So en-

dete ein gemütlicher Familiennachmittag.

*Friederike Rohr*

## KIRCHENSANIERUNG PROFEN

„Wir haben den ganzen Sommer hier in Profen verbracht“ - so resümierte Restaurator Peter Jung aus Weimar. Durch großzügige Unterstützung der Landeskirche und des Kirchenkreises sowie den Einsatz von erheblichen Eigenmitteln der Gemeinde war es möglich, die Innenrenovierung der Kirche im Chorbereich zu beginnen. Mühsam war es, die barocke Decke mit ihrem Wolkenhimmel zu restaurieren, mit Entsalzungskompressen nicht mehr zu zerstören als nötig und alles zu erhalten, was möglich. Schließlich soll die Ursprünglichkeit bewahrt werden.

Die Gerüste sind gefallen und die Kirche ist DANK fleißiger Helfer wieder vom Baustaub befreit. Wenn Sie diesen Artikel lesen, ist der alte Gemeindevorstand buchstäblich unter „Neuem Himmel“ verabschiedet und der neue in sein Amt eingeführt worden. Das erfüllt



Decke mit Wolkenhimmel

uns mit großer DANKBARKEIT für alle fachliche Unterstützung durch das Architekturbüro Günther aus Gera, das Restauratoren-Team um Peter Jung, das Landes- und Kreiskirchenamt, das Landesamt für Denkmalpflege und alle, die sonst mitgewirkt haben. Wenn wir von einem „Neuen Himmel“ reden, wissen wir auch, dass großer Segen von ganz oben kam. Wir danken Gott für sein Wirken bei allem, was zu entscheiden und zu realisieren war. Wenn auch Sie einen Blick auf unseren „Neuen Himmel“ genießen möchten, laden vom 1. Advent bis 6. Januar unsere „Offene Kirche“ und unsere Andachten bzw. Veranstaltungen dazu ein.

Lasst die Arbeit am Gotteshaus weitergehen!

Esra 6, 7a

Wir machen weiter – Gott zur Ehre.

*Sigrid Buchholz*

## NEUE KIRCHENFENSTER FÜR REHMSDORF

---

Gleich zweimal Grund zur Freude und zum Danken hatten die Besucher des Erntedank-Gottesdienstes in diesem Jahr in Rehmsdorf: zum einen an der mit guten Gaben schön geschmückten Kirche und zum anderen an den fertiggestellten und eingebauten neuen Kirchenfenstern. Nach mehrjährigem Bemühen zur Finanzierung des Vorhabens konnte Tischlermeister Marcus Fähling schließlich Anfang dieses Jahres mit der Fertigung beginnen und die Fenster bereits im Juli im Rohbau zum Aufbringen der

Holzschutzlasur übergeben. Der richtige Farbton wurde gewählt und die Lasur von fleißigen Helfern aufgebracht. Der Einbau erforderte noch einmal viel Kraft und fachliches Können. Nach reichlich zehn Stunden angestrenzter Arbeit war es geschafft. Im Namen des GKR Rehmsdorf möchte ich noch einmal allen danken, die mit ihrer Spendenbereitschaft, vielen geleisteten Stunden und nicht zuletzt mit aufmunternden Worten zum Gelingen des Vorhabens beigetragen haben. Der besondere Dank geht an Herrn Tischlermeister Fähling aus Rehmsdorf und seinen Mitarbeiter und nicht zuletzt an Olaf Schäfer, der immer zur Stelle war, wenn es irgendwann oder irgendwo geklemmt hatte.

*Wolfgang Elsner*



## UND DIE OHREN WERDEN AUGEN MACHEN

Und die Augen spitzten gewissermaßen die Ohren, als der spanische Pantomime Carlos Martínez gemeinsam mit dem Songpoeten Jürgen Werth im Capitol aufspielte. Eingeladen hatten die Regionen Nördliches Zeitz und Zeitz zu diesem besonderen Abend.

Werth, der seit vielen Jahren als Autor und Liedermacher tätig ist, führte die Zuhörer mit seinen Liedern und Geschichten mit einer tief bewegenden Leichtigkeit auf Entdeckungsreise der Seele. Und Martínez malte mit seiner Kunst, die völlig ohne Worte auskommt, ganze Geschichten und Erlebnisse vor Augen. Die Nöte eines Flugreisenden wurden genauso spürbar wie die zarte, wunderbare Schönheit eines Schmetterlings. Die Fantasie Gottes in der Schöpfung, der Schweiß Noahs beim Bau der Arche, Schmerz und Liebe Gottes beim Anblick seiner Welt – alles drang bis ins

Innerste vor – zart und leicht und tief. Und Werth erzählte von Hanna, die sich und die Welt gesund malt und fragte, ob das Glück zu erreichen ist, wenn man beim Liegen schon aufsteht und beim Gehen schon rennt. Dass jeder Mensch ein Gedanke Gottes ist, sangen viele mit, denn dieses Lied wird in den Gemeinden gerne zur Taufe gesungen, so dass etliche es kannten.

Vollends bewegend und begeisternd war das gemeinsame Programm der beiden Künstler. Nicht zwei, die sich einfach die Bühne teilen, waren da zu erleben, sondern ein Duo, bei dem jede Regung, jedes Wort, jedes Bild, jeder Ton aufeinander abgestimmt und bezogen war – Gleichklang zweier Künstlerherzen. Ein wunderbarer Abend, der in der Tiefe der Gedanken eine fröhliche Leichtigkeit mit sich brachte - und der in aller Leichtigkeit voller Tiefgang war. Die Ohren machten Augen. Und die Herzen waren begeistert und bewegt.



Mehr Bilder und Berichte finden Sie auf unserer Homepage [www.noezz.de](http://www.noezz.de).